

Niederschrift

über die 12. Sitzung des Innenstadtbeirates

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Dienstag, dem 20.10.2020, 18:30 Uhr,

im Rathaus, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

TAGESORDNUNG:

1. Bericht AK Verkehr
- Info über Sitzung mit Städteverkehrsplanern aus Ingolstadt
2. Bericht AK Lebensqualität
- Info über die weitere Planung des Rundweges
- Info über Treffen mit Oberbürgermeister zum Thema Naturpark
3. Bericht AK Sauberkeit
- Zwischenbericht Reinigungssatzung
4. Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Roßlaufstraße in Neustadt an der Weinstraße 312/2020
5. Ausbau der Stangenbrunnengasse 2. BA zwischen der Hauptstraße und der Hetzelstraße, der Stadtmühlgasse, der Webergasse und den Stichwegen
Straßenbau und Leitungsarbeiten 268/2020
6. Ausbau der Talstraße B39 zwischen Fröbelstraße und Gipser Straße und dem „kleinen Kohlplatz“ 265/2020
7. Ausbau des Harthäuserweges zwischen der Robert-Stolz-Straße und der Bahnunterführung 267/2020
8. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

TOP 1

Bericht AK Verkehr

- Info über Sitzung mit Städteverkehrsplanern aus Ingolstadt

Der Vorsitzende des Beirates berichtet über die Sitzung mit den Städteverkehrsplanern der Firma PB Consult aus Nürnberg. Der erste Eindruck sei gewesen, dass Neustadt eine nicht unkomplizierte geografische Lage hätte. Des weiteren stellten sie ihre Arbeit in anderen Städten vor. Die Firma war bereit, dem zuständigen Dezernenten und der Verkehrsplanerin der Stadt Neustadt ihr Konzept vorzustellen. Das Treffen fand am 30.09.2020 statt.

Weiter berichtet ein Mitglied des Beirates über die Themen mit denen sich der AK Verkehr beschäftigt habe. Dies waren u. a.

- Parkraumbewirtschaftung in der Haardter Straße
- die Baumaßnahmen, deren Vorlage im Verlauf der Sitzung behandelt wurden
- Winzinger Knoten: das EVV – Gelände wäre wichtig für einen weiteren Autostreifen; der Rückstau an dieser Stelle sei enorm. Die Bahn wolle dieses Gelände nicht verkaufen. Die Stadt verhandelt allerdings trotzdem mit ihr, um Platz für einen weiteren Streifen zu bekommen. Der ISB Vorsitzende wolle nochmals ein Gespräch mit dem Beigeordneten bzgl. des Geländes suchen, da eine Überplanung des Geländes aus städtischer Sicht dringend notwendig sei für das weitere Vorgehen.
- Talstraße / Stangenbrunnengasse: Hier soll die Fahrbahn zugunsten eines Radweges verengt werden.
- Stiftstraße: Dort müsse es weniger parkende Autos geben und die Ausweichbuchten müssten verlängert werden.

Der Innenstadtbeirat möchte deshalb über den Oberbürgermeister einen Antrag dem Stadtrat zur Entscheidung vorlegen. Dieser lautet wie folgt:

Es wird beantragt, die Ausweichbuchten in der Stiftstraße zu verlängern, ohne dabei die Verkehrsgeschwindigkeit zu erhöhen, sodass ein gefahrloser Begegnungsverkehr möglich wird. Eine Zeichnung des Vorschlags für die Stiftstraße wird zeitnah nachgereicht. In diesem Zusammenhang wurde nochmals auf die dringende Notwendigkeit eines Parkplatzes in der Nähe des Krankenhauses hingewiesen.

- Baustelle B 39 Wolfsburgstraße / Sauterstraße: Dort habe man das Problem der Ampelschaltung. Ein ISB-Mitglied regt an, unterschiedliche Ampelphasen entsprechend des Verkehrsaufkommens zu schalten. Der Vorsitzende wird mit der zuständigen Abteilung Kontakt aufnehmen.
- Wohnmobile: Auf das Problem mit parkenden Wohnmobilen im Stadtgebiet (z.B. Höhenstraße) wurde hingewiesen. Eine Lösung ist nach Auskunft des

Ordnungsamtes auf Grundlage der Straßenverkehrsordnung zur Zeit nicht gegeben.

TOP 2

Bericht AK Lebensqualität

- Info über die weitere Planung des Rundweges

- Info über Treffen mit Oberbürgermeister zum Thema Naturpark

Ein Beiratsmitglied berichtet aus dem AK Lebensqualität und anhand der Kartenvorlage

„Rundweg Final“ über dessen weitere Planung. Der Rundweg sei etwa 10 km lang.

Der Vorsitzende zeigt die Pläne „Varianten Speyerbach“ und berichtet von seinem Gespräch mit einem Mitarbeiter der Abteilung Landwirtschaft und Umwelt.

Hinsichtlich der Weststadtsanierung fragt sich der Innenstadtbeirat, wie die Stadtplanung die nichtzufriedenstellende Entwicklung beurteilt und ob Gegenmaßnahmen überdacht werden.

Eine Entwicklung wie bei der Altstadtsanierung ist in diesem Stadtteil nicht erkennbar. Eine Hinterfragung des Ziels dieser Stadtteilsanierung ist dringend erforderlich.

Der Vorsitzende des Beirates erläutert die vorläufigen Pläne der TKS zum Weihnachtsmarkt 2020. Die TKS teilte ihm mit, dass es bereits 15 Absagen von Schaustellern gäbe.

TOP 3

Bericht AK Sauberkeit

- Zwischenbericht Reinigungssatzung

Ein Beiratsmitglied berichtet aus dem AK Sauberkeit unter anderem über die

Reinigungssatzung. Er teilt mit, dass Mitte des Jahres 2021 lediglich die Kosten erfasst sein werden. Die Reinigungssatzung an sich werde nicht fertig sein.

Bezüglich der Lieferfahrzeuge in der Innenstadt sind die Mitglieder sich einig, dass man mit Pollern die Anlieferer daran hindern könne, über die festgelegte Zeit hinaus zu beliefern. Dies funktioniere aber auch nur dann, wenn es geschäftsnahen Zonen gäbe, um ihre Kunden zu beliefern.

TOP 4**312/2020****Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Roßlaufstraße in Neustadt an der Weinstraße**

Der Innenstadtbeirat empfiehlt einstimmig, dass der Stadtrat folgendes beschließen möge:

Der Gemeindeanteil des beitragsfähigen Aufwands für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Roßlaufstraße im Bereich von der Branchweilerhofstraße bis zum im Norden gelegenen Wendehammer wird auf 25 % festgesetzt.

TOP 5**268/2020****Ausbau der Stangenbrunnengasse 2. BA zwischen der Hauptstraße und der Hetzelstraße, der Stadtmühlgasse, der Webergasse und den Stichwegen
Straßenbau und Leitungsarbeiten**

Der Innenstadtbeirat empfiehlt dem Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr mehrheitlich über den Entwurf zum Ausbau der Stangenbrunnengasse 2. BA zwischen der Hauptstraße und der Hetzelstraße, der Stadtmühlgasse, der Webergasse und den Stichwegen zu beschließen.

TOP 6**265/2020****Ausbau der Talstraße B39 zwischen Fröbelstraße und Gipser Straße und dem „kleinen Kohlplatz“**

Da generell keine Ersatzfläche für wegfallende Parkplätze sowohl für Anwohner als auch für Besucher ausgewiesen wird, stimmt der Innenstadtbeirat mit 8 Gegenstimmen und 7 Ja-Stimmen mehrheitlich gegen den Ausbau.

Der Entwurf an sich wurde für gut empfunden, doch die vorausgehende fehlende Verkehrsplanung sowohl für den fließenden als auch für den ruhenden Verkehr wurde stark bemängelt. Zum wiederholten Mal weist der ISB daraufhin, dass diese fehlende Planung die

Grundvoraussetzung ist, um über weitere Aus- und Umbaumaßnahmen in der Innenstadt zu entscheiden.

267/2020

TOP 7

Ausbau des Harthäuserweges zwischen der Robert-Stolz-Straße und der Bahnunterführung

Der Innenstadtbeirat empfiehlt dem Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr einstimmig, dass die vorgestellte Vorplanung als Grundlage zur Weiterplanung für den Ausbau des Harthäuserweges zwischen der Robert-Stolz-Straße und der Bahnunterführung diene.

TOP 8

Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

Vorsitzender

Protokollführer/in